



右手大食指
捻譜作念
以兩指捻起
一絃。放之有
聲曰捻。

Mit dem Daumen und Zeigefinger ausgeführte Griffe

„Zwickel“ (*nie* 捻) Notationsweise: 念

Zwickt man mit Daumen und Zeigefinger eine Saite hoch, so dass, wenn man sie loslässt, ein Ton entsteht, so heißt das *nie*.



賓鴈銜蘆勢
 興曰
 涼風倏至○
 鴻鴈來賓○
 銜蘆南鄉○
 將以依仁○
 免度關而委
 去○遞哀音以
 動人○

Wie eine Wildgans, die einen Schilfhalm im Schnabel trägt

Die Einstimmung lautet:

Der kühle Wind trifft plötzlich ein;
 die Wildgans weilt hier nur zu Gast.
 Den Schilfhalm trägt sie in den Süden fort,
 um Menschlichkeit nach dort zu bringen.

Fort zieht sie über Pässe und entschwindet,
 noch lange rührt ihr Klageruf die Menschen.